

**Pressesprecher
Bernd Sanders**Landeshaus
24100 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
Internet: <http://www.landsh.de/cdu-fraktion/>
e-mail: fraktion@cdu.landsh.de**PRESSEMITTEILUNG****Nr. 155/00 vom 25. Mai 2000****Reinhard Sager:****Mehr Rausschmisse in der Landesregierung als in der Bundesliga!**

Zu der Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zu den Ausgaben für ausgeschiedene Mitglieder der Landesregierung sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre seit dem 31. Mai 1988 erklärt der finanzpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Reinhard Sager: „Noch nie hat es in der Geschichte des Landes Schleswig-Holstein in so kurzer Zeit so viele aus dem Dienst ausgeschiedene Ministerpräsidenten, Minister und Staatssekretäre gegeben wie in den letzten 12 Jahren sozialdemokratischer bzw. rot/grüner Landesregierungen, insbesondere unter Ministerpräsidentin Simonis. Mit ihrer ‚hire-and-fire‘-Personalpolitik hat sich dieses Tempo noch erheblich beschleunigt.“

Die Antwort der Landesregierung auf seine Kleine Anfrage habe ergeben, dass in den vergangenen 12 Jahren ein Ministerpräsident, 17 Minister und 15 Staatssekretäre, insgesamt somit 33 (!) Spitzenpolitiker aus dem Dienst ausgeschieden seien. Das habe den Steuerzahler in Schleswig-Holstein bereits weit über 20 Millionen DM gekostet. Und auch in den nächsten Jahrzehnten würden diese Sozialdemokraten und Grünen im Ruhestand auf der Gehaltsliste der Landesregierung stehen.

„Für die Unterrichtsversorgung an den schleswig-holsteinischen Schulen wäre dieses Geld sicher besser angelegt“, erklärte Sager abschließend.

Anlage
Kleine Anfrage



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Reinhard Sager (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerpräsidentin

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele und welche Mitglieder der Landesregierung sowie Staatssekretärinnen und Staatssekretäre sind seit dem 31. Mai 1988 aus dem Dienst des Landes Schleswig-Holstein ausgeschieden, untergliedert nach Ministerinnen und Ministern, Staatssekretärinnen und Staatssekretären, nach Ressorts und nach dem Zeitpunkt des Ausscheidens?

Siehe Übersicht zu Frage 1

2. In welcher Höhe entstanden seitdem Ausgaben für Übergangsgelder, Pensionen und ggf. weitere Leistungen, untergliedert nach Ministerinnen und Ministern, Staatssekretärinnen und Staatssekretären?

Siehe Übersicht zu Frage 2

Zu Frage 1: Ausgeschiedene Ministerinnen und Minister, Staatssekretärinnen und Staatssekretäre

Ausgeschiedene Ministerinnen und Minister seit dem 31.05.1988

Ressort	Name	Zeitpunkt des Ausscheidens
Minister für Bundesangelegenheiten	Dr. Henning Schwarz Eva Rühmkorf	31.05.1988 04.05.1992
Justizminister	Heiko Hoffmann Dr. Klaus Klingner	31.05.1988 22.05.1996
Ministerium für Justiz, Bundes- und Europaangelegenheiten	Gerd Walter	28.03.2000
Kultusminister	Dr. Peter Bendixen	31.05.1988
Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur	Marianne Tidick	22.05.1996
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	Gisela Böhrk	28.10.1998
Innenminister	Karl Eduard Claussen Prof. Dr. Hans Peter Bull	31.05.1988 25.01.1995
Innenministerium	Dr. Ekkehard Wienholtz	28.03.2000
Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau	Angelika Birk	28.03.2000
Finanzminister	Roger Asmussen	31.05.1988
Minister für Wirtschaft, Technik und Verkehr	Dr. Franz Froschmaier Uwe Thomas	04.05.1992 19.05.1993
Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	Peer Steinbrück Horst Günter Bülck	28.10.1998 28.03.2000
Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Günter Flessner	31.05.1988
Ministerium für ländliche Räume, Landwirtschaft, Fischerei und Tourismus	Hans Wiesen	05.05.1998
Sozialminister	Ursula Gräfin von Brockdorff	31.05.1988
Minister für Soziales, Gesundheit und Energie	Günther Jansen	23.03.1993
Minister für Natur und Umwelt	Prof. Dr. Bernd Heydemann Dr. Edda Müller	31.12.1993 22.05.1996
Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten	Rainer Steenblock	28.03.2000

Ausgeschiedene Staatssekretärinnen und Staatssekretäre seit dem 31.05.1988

Ressort	Name	Zeitpunkt des Ausscheidens
Staatskanzlei	Dr. Kurt Boysen	31.05.1988
Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten	Dr. Michael Bürsch	19.05.1993
Justizminister	Uwe Jensen Dr. Stefan Pelny	19.05.1993 22.05.1996
Kultusminister	Dr. Wolfgang Clausen	31.05.1988
Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur	Dr. Joachim Peter Kreyenberg	19.05.1993
Ministerium für Frauen, Bildung, Weiterbildung und Sport	Dr. Bodo Richter	25.01.1995
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur	Gyde Köster Dr. Dieter Swatek	28.10.1998 28.10.1998
Innenminister	Georg Poetzsch-Heffter	31.05.1988
Innenministerium	Hartmut Wegener	28.03.2000
Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau	Dr. Ursula Müller Dr. Christa Karras	03.01.1999 28.03.2000
Ministerium für Finanzen und Energie	Dr. Joachim Lohmann	30.11.1998
Minister für Wirtschaft und Verkehr	Dr. Gerd Keussen	31.05.1988
Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr	Dr. Helga Schmid	28.10.1998
Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Dr. Sönke Traulsen	31.05.1988
Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Fischerei	Manfred Merforth	31.12.1991
Ministerin für Arbeit, Soziales, Jugend und Gesundheit	Dr. Dorothee Bittscheidt-Peters	22.05.1996
Minister für Natur und Umwelt	Dr. Volker Schmidt	22.05.1996

Zu Frage 2: Ausgaben für Übergangsgelder, Pensionen und ggf. weitere Leistungen

	Ministerinnen und Minister	Staatssekretärinnen und Staatssekretäre
Übergangsgelder	4.586.425,83 DM	814.969,10 DM
Pensionen	12.379.093,36 DM	17.003.373,01 DM
Beihilfen bis 15.05.2000	460.532,99 DM	435.938,13 DM